

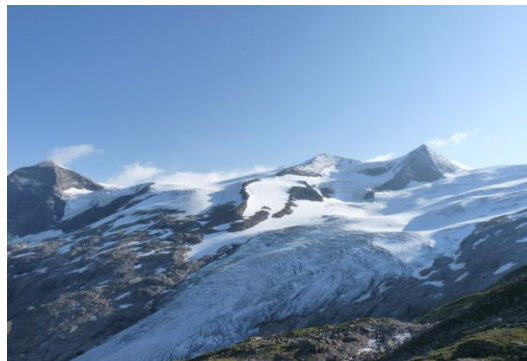
Neue Prager Hütte (2796m, Venedigergruppe) Alte Prager Hütte (2489m, Venedigergruppe)



Neue Prager Hütte



Alte Prager Hütte



*Weg Alte – Neue Prager Hütte
Kristallwand 3310m – Schwarze Wand 3506m*

Datum der Wanderung	23./24. Juli 2012
Start	Matreier Tauernhaus, 1512m (südlich des Felbertauerntunnel)
Ziel	Neue Prager Hütte, 2796m (Venedigergruppe)
Charakter	Lange Bergtour auf oft recht steilen Wegen.
Höhenunterschiede	Matreier Tauernhaus - Alte Prager Hütte: 977m Alte Prager Hütte - Neue Prager Hütte: 307m Gesamt: 1284m
Gehzeiten	Matreier Tauernhaus - Alte Prager Hütte: 4½ h Alte Prager Hütte - Neue Prager Hütte: 1 h Gesamt: 5½ h (Aufstieg) Alte Prager Hütte - Unt. Keesboden - Abzweig Löbbentörl: 1¼ h (Weg 921B) Abzw. Löbbentörl - Matreier Tauernhaus: 4 h (Weg 921)
Wegbeschreibung	Vom Parkplatz (Gebühr) am Matreier Tauernhaus das Tal auf der Fahrstraße hinein. Bei einer Brücke nach links (Weg 925) über den Gschlössbach gehen. Auf der linken Talseite weiter und kurz darauf steil durch den Wald hinauf zum Punkt Hohe Achsel, 1701m. Nun fast eben weiter vorbei an Aussergschlöss und weiter bis man die Fahrstraße erreicht. Auf der Straße weiter nach Innergschlöss, 1689m. Nun praktisch eben auf der rechten Seite des Gschlössbachs bis zum Talschluss gehen



Der Untere Keesboden (Schlatenkees) ist hier fast eben und spaltenlos.



(Weg 902B). Kurz nach links über eine weitere Brücke und dann auf dem steilen Wiesenhang hinauf. Weiter oben erreicht man eine Abzweigung. (links folgt man hier dem Gletscherweg Innergschlöss). Zur Prager Hütte geht man geradeaus weiter. Rechts oben am Hang erkennt man die Alte Prager Hütte. Der Weg wird nur etwas flacher und kurz unterhalb der Hütte (Abzweig Weg 921B) geht es weiter in wenigen Minuten zur Alten Prager Hütte, 2489m (bis auf weiteres KEINE Übernachtung möglich). Ab hier dann in einer weiteren Stunde auf gutem Weg hinauf zur sichtbaren Neuen Prager Hütte, 2796m.

Abstieg: Entweder wie Aufstieg oder wie mein Abstieg.

Auf gleichem Weg zurück zur Alten Prager Hütte. Wenig unterhalb der Hütte beim Wegweiser nach rechts ab (Weg 921B, Richtung Löbbentörl). Auf dem schmalen Steig den spärlichen Markierungen folgen. Weiter unten oberhalb des Gletschers eher rechts halten (keine Markierungen mehr).

Über ein steiles Geröllfeld (Hier hatte ich einen Unfall) hinab auf das Schlatenkees. Über das praktisch ebene und (NUR HIER) fast spaltenlose Schlatenkees (Unterer Keesboden) auf die andere Seite. Nun links halten und nur wenig steil den Schutthag hinauf (bald spärliche Markierungen, nicht direkt auf die Moräne aufsteigen).

Oben auf der Moräne sieht man bald einen Wegweiser. Hier dann wieder hinab zum Auge Gottes, 2240m, und Salzbodensee. Der weitere Abstieg (Weg 921) wird nun wieder recht steil und ist abschnittsweise seilgesichert. Der ganze Abschnitt ist oft treppenartig angelegt.

Unten erreicht man den Talschluss bei Innergschlöss. Weiter wie beim Aufstieg oben beschrieben.

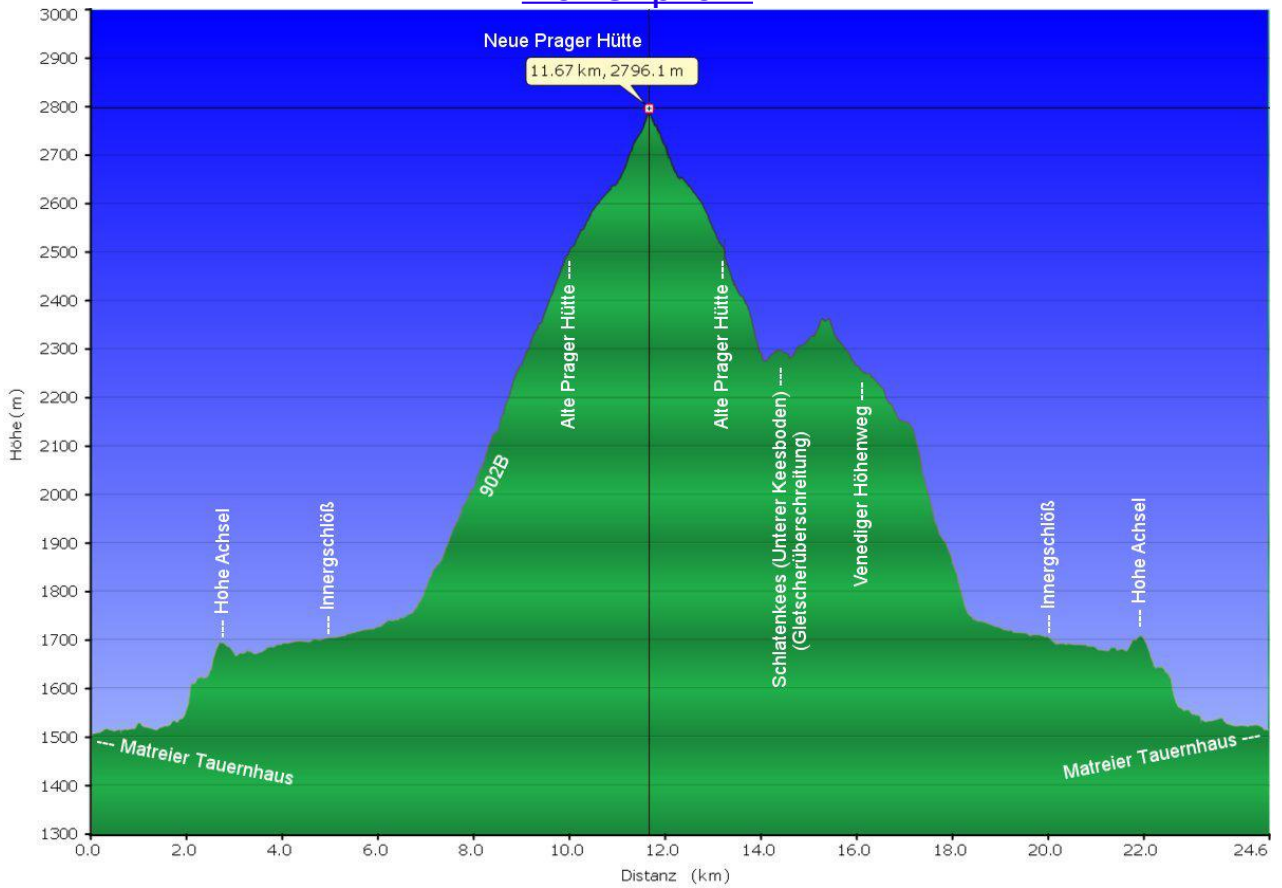
Neue Prager Hütte

Tel. Hütte: +43-(0)4875-8840
Bewirtet von (ca.): Mitte Juni - Ende September
Betten: 38 - Matratzenlager: 62 - Notlager: 10
www.neue-prager-huette.at

Alte Prager Hütte

Bewirtet von (ca.):
bis auf weiteres KEINE Bewirtung und Übernachtung
(Umbau geplant)
Betten: 0 - Matratzenlager: 0 - Notlager: 0
www.alte-prager-huette.at

Höhenprofil



- Mein Weg - Hütte - Gipfel**
- andere Wege - Hütten - Gipfel**
- Orte**
- Strasse (Maut)**
- Gletscher**
- See**
- Bergbahn**
- Landes-/Bundesgrenze**
- Tal / Sehenswürdigkeit / Joch**
- Bahnlinie (Bahnhof)**
- Nationalparks usw.**

